Partnerwahl im Gemüsebeet

Wenn Sie Ihr Gemüse in Mischkultur anbauen, können Sie viel Platz im Garten einsparen. Zwischen Salatpflanzen passen immer noch ein paar Radieschen, neben den Erbsen finden die Reihen mit Spinat ihren Platz. Durch eingeschobene Vor- und Zwischensaaten können Sie sogar mehrmals ernten. Die richtigen Partner fördern sich gegenseitig im Wachstum und halten Schädlinge fern. Doch manche Gemüse und Kräuter vertragen sich weniger. Ein Beispiel: Stehen Zwiebeln und Bohnen dicht nebeneinander, gedeihen beide nicht mehr zufriedenstellend. Manchmal ist die Abneigung nur einseitig. So kümmert Basilikum ne-

ben Majoran, der Majoran lässt sich von der Nachbarschaft nicht stören und wächst unbekümmert weiter. In der Tabelle finden Sie die passenden Partner und auch die Kräuter und Gemüse, zwischen denen Sie zeitlich oder räumlichen Abstand einhalten sollten. Wählen Sie dabei jeweils in den linken Spalte die Hauptkultur aus, rechts finden Sie dann alles, was gut dazu passt.

											Mangold							Sonnenblumen	Spinat			Zuckerma
												1										
							_								T							
						 																
					1																\exists	
				_																		
Ι																						
-	\vdash																					
																						T
T																						
\top																						
\top																						
\top												\top									T	
T																						\top
Т																						
Т																					T	Т
1																						
T												T									1	T
+								H				T									┪	
								H				1							Н			#
										\neg									Н			+
			Cuto	Cuta Nec	Cuta Maghb	Cuta Mashkan											Cuto Nachbara für die	Gute Nachbarn für die Neutrale Partner, keine Schleck	Gute Nachbarn für die Neutrale Partner, keine Schlechte	Gute Nachbarn für die Neutrale Partner, keine Schlechte Nach	Gute Nachbarn für die Neutrale Partner, keine Schlechte Nachbar	Cute Nechberg für die

Hauptkultur (linke Spalte)

negativen Einflüsse bekannt

weiten Abstand einhalten